

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2004**Ausgegeben am 10. August 2004****Teil I**

108. Bundesgesetz: Änderung des Entschädigungsfondsgesetzes
(NR: GP XXII IA 420/A AB 563 S. 73. BR: AB 7087 S. 712.)

108. Bundesgesetz, mit dem das Entschädigungsfondsgesetz geändert wird

Der Nationalrat hat beschlossen:

Das Bundesgesetz über die Einrichtung eines Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus und über Restitutionsmaßnahmen (Entschädigungsfondsgesetz), BGBl. I Nr. 12/2001, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 40/2001 sowie durch die Kundmachungen BGBl. I Nr. 58/2001 und BGBl. I Nr. 114/2002, wird wie folgt geändert:

§ 29 lautet:

„§ 29. Anträge an die Schiedsinstanz sind bis spätestens 31. Dezember 2004 schriftlich beim Fonds einzubringen.“

Fischer

Schüssel

